

Nr.164/04.12.2020

## Letztes Plakat „Behind the Picture“

### Danke Sprockhövel

Mit einem Dank an Sprockhövel endet die Plakatkampagne der Flüchtlingshilfe, bei der seit Januar auf 28 Plakaten Menschen vorgestellt wurden, deren Geschichten mit Migration zu tun haben. Auf dem 28. Plakat des Flüchtlingshilfe-Integrationsprojektes „Behind the Picture - Gesichter mit Geschichten“ sind 22 Geflüchtete zu sehen. Stellvertretend für viele mehr bedanken sie sich für freundliche Aufnahme und aktive Unterstützung in ihrer neuen Heimatstadt.

Nicht nur mit den Plakaten an der Hauptstraße 31 in Niedersprockhövel und an der Mittelstraße 43 in Haßlinghausen wollte die Flüchtlingshilfe dazu anregen, sich mit dem Thema Migration und Flüchtlingshilfe zu beschäftigen und Vorurteile abzubauen. Im Internet unter [www.behind-the-picture.de](http://www.behind-the-picture.de) gibt es ausführliche Berichte und Videos, die tausende Male aufgerufen wurden. In einer Wanderausstellung an drei verschiedenen Orten in der Stadt sowie in Hattingen wurden Bilder, Texte und Kurzfassungen der Video-Interviews präsentiert. Diese Ausstellung soll auch weiter gezeigt werden, sie kann von Interessierten ausgeliehen werden. Darüber hinaus entwickelt eine Arbeitsgruppe zur Zeit aus den Geschichten Unterrichtsmaterialien, die bald über ein Webportal genutzt werden können.

Das Ende der Plakatkampagne bedeutet natürlich nicht das Ende der Flüchtlingshilfe. Die seit mehr als fünf Jahren aktive Ehrenamtsinitiative setzt ihre Arbeit auch unter durch die Corona-Pandemie erschwerten Bedingungen fort. Dazu benötigt sie weiter Unterstützung. Sie freut sich über neue Ehrenamtliche, über eine Mitgliedschaft im Förderverein oder über Spenden: Förderverein Flüchtlingshilfe Sprockhövel e.V., IBAN: DE36 4526 1547 0210 8701 00, BIC: GENODEM1SPO, Volksbank Sprockhövel.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages